

Jahresbericht 2023

Pastoralraum «Mittlerer Leberberg»

Zweckverband SO 14

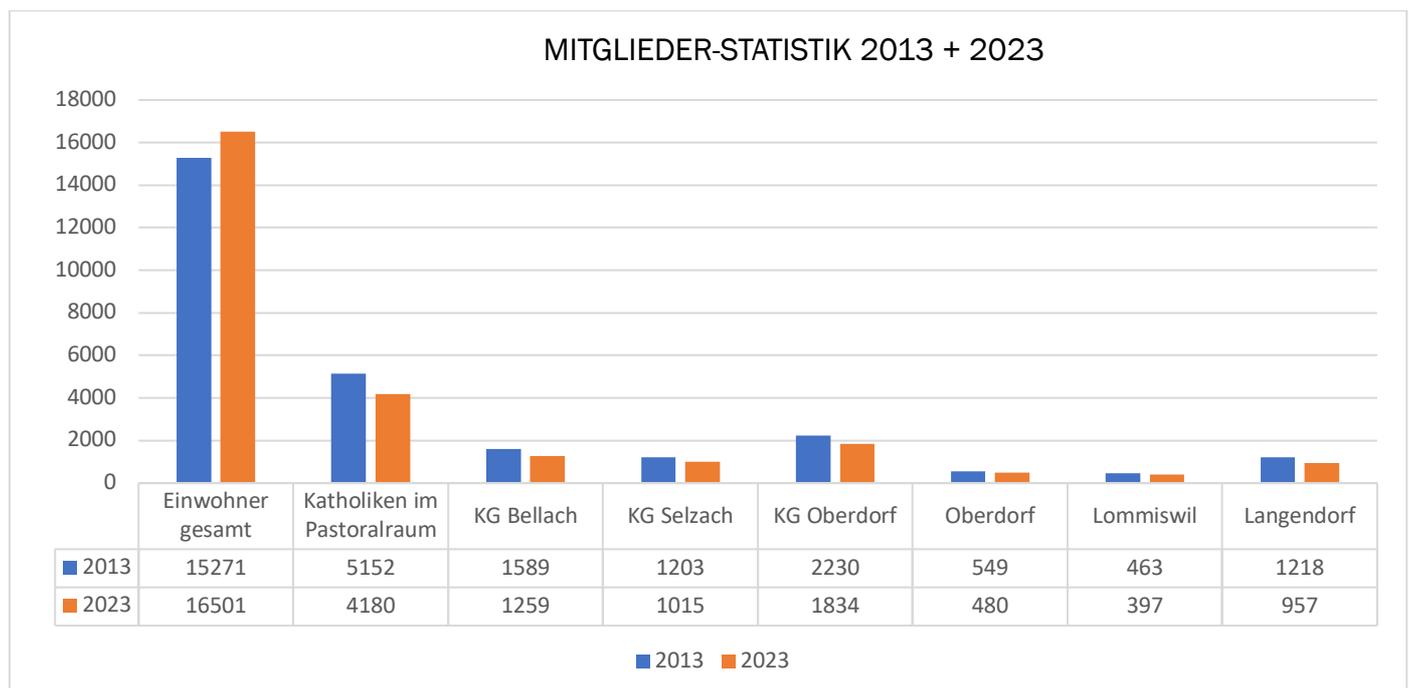
27. April 2024

Zahlen und Finanzen

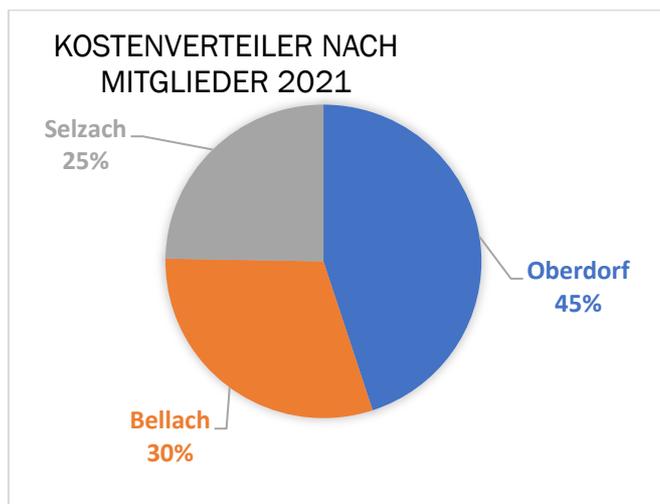
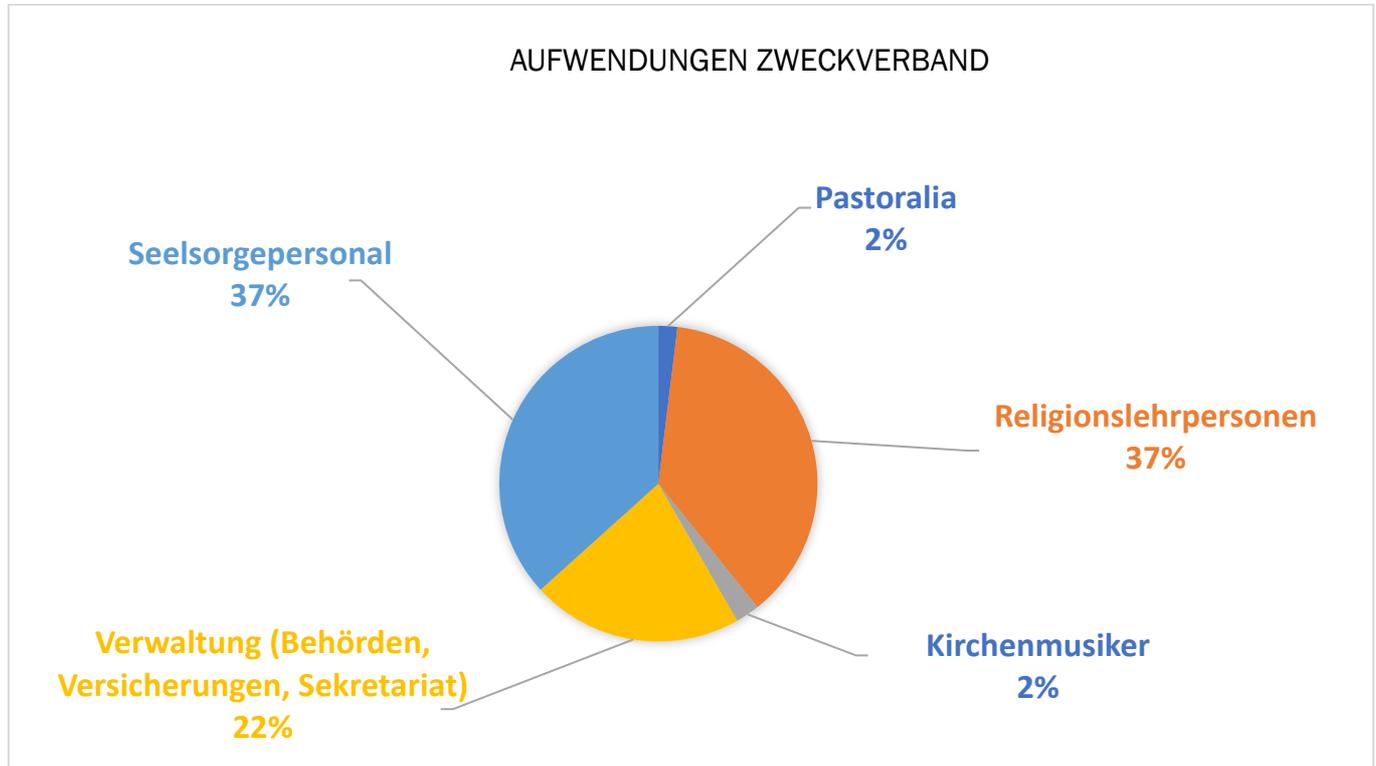
Mit dem Jahr 2023 hat der 2016 errichtete Pastoralraum «Mittlerer Leberberg» / Zweckverband SO 14 das «verfluchte siebte Jahr» hinter sich. Aus diesem Grund kommt der Jahresbericht anders daher als seine Vorgänger: Einige Kennzahlen wollen Einblicke in die kirchenlandschaftliche Situation ermöglichen, in welcher sich das pastorale Leben abspielt.

Auf den ersten Blick mag dies dem in kirchlichen Kreisen gern zitierten Wort widersprechen: «Seel-Sorge, statt Zähl-Sorge». Das Jahr 2023 war jedoch in zweifacher Hinsicht vom Blick auf Zahlen geprägt. Es sind einerseits die hohen Fallzahlen, welche die im September 2023 publizierte Aufarbeitungs-Studie zum Missbrauch in der katholischen Kirche Schweiz zu Tage gebracht hat. Hinter jedem Fall steht ein Mensch, der in seiner Würde und Entwicklung verletzt wurde. Es ist wichtig, dass eine differenzierte Folgestudie diese Fälle weiter aufarbeitet.

Andererseits hatte diese Publikation eine Negativwirkung bei den Kirchengaustritten: Diese sind – nicht nur bei uns – mit 199 Austritten doppelt so hoch wie in Vorjahren (5% statt 2,5 %). Der Blick auf die Zahlen kann und darf eine kirchliche Organisation daher nicht aus den Augen lassen, um die eigenen Stärken, Schwächen und Herausforderungen zu erkennen und sich auf die damit verbundene neue finanzielle Situation einzulassen. Die aktuellen Zahlen zeigen: Die Kirche lebt, aber sie wird kleiner und muss mit weniger Mittel auskommen. Die folgende Darstellung zeigt die Mitglieder der drei Kirchengemeinden und der einzelnen Pfarreien in einem Vergleich von 2013 zu 2023. Die Katholikinnen und Katholiken machen 25 % der Bevölkerung des Mittleren Leberbergs aus, tendenz abnehmend, bei wachsender Gesamtbevölkerung. Dieser Wert entspricht auch den Verhältnissen in den einzelnen Einwohnergemeinden.

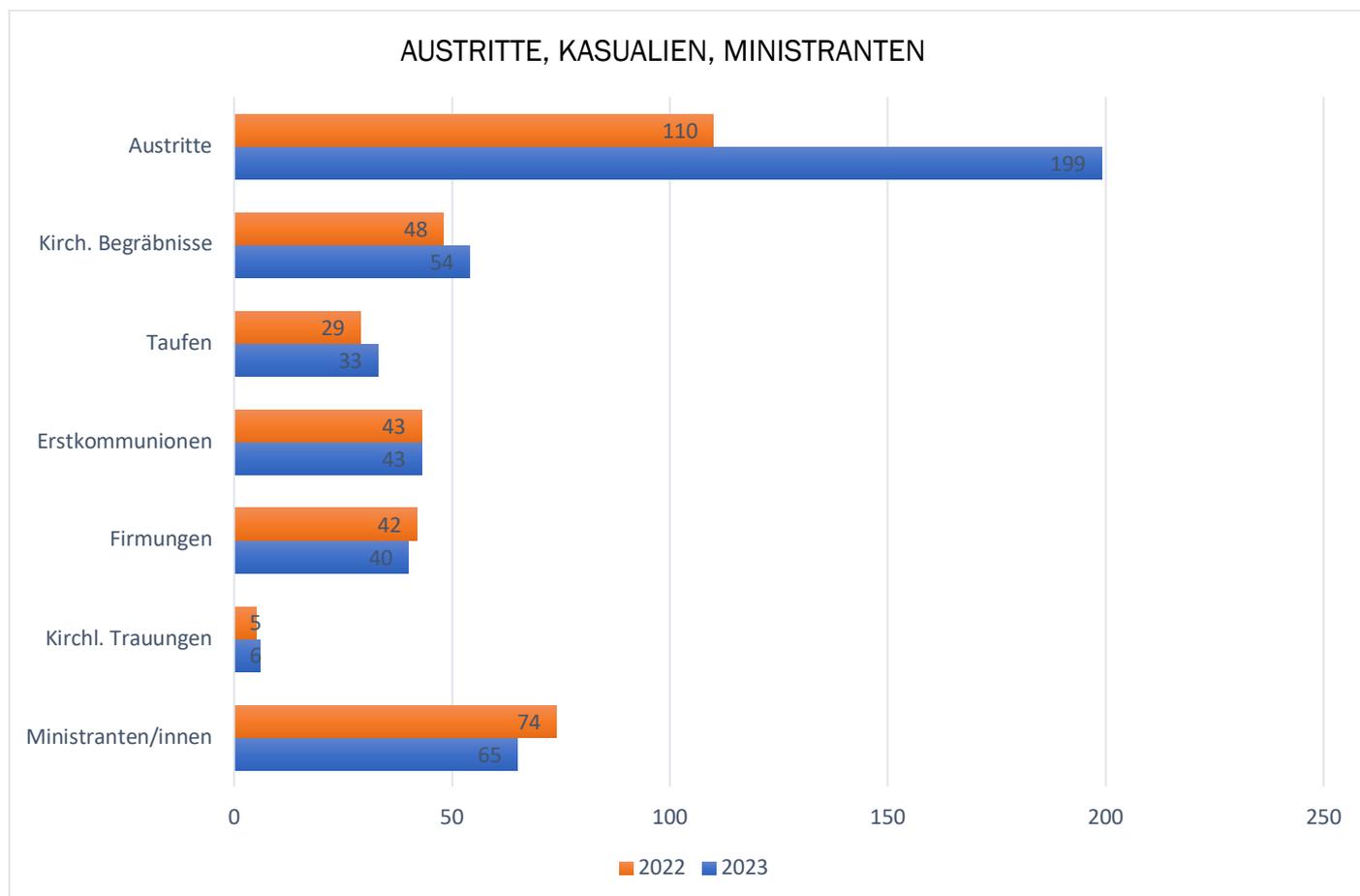


Der Zweckverband hat im Jahr 2023 mit einem Aufwand von **847'955.39 Fr.** das Leben und Handeln der katholischen Kirche im Mittleren Leberberg ermöglicht. Die Mittel konnten vollumfänglich von den drei angegliederten Verbandskirchengemeinden Bellach, Selzach und Oberdorf getragen werden. Die verschiedenen Aufwände, der Kostenverteiler unter den Verbands-Gemeinden und die Zahlen der Kirchenaustritte sind in den folgenden drei Abbildung grafisch dargestellt:



Eine Übersicht über Austritte, Kasualien (Taufen, Erstkommunionen, Firmungen, Beerdigungen) und die Anzahl Ministrantinnen und Ministranten vermittelt ein zusätzliches Bild der kirchlichen Situation. Die Zahlen sind – abgesehen von den Austritten – soweit stabil. Interessant sind zwei Beobachtungen: Bei den Ministranten gab es einige Demissionen aufgrund des Alters (Beginn der Lehre od. Mittelschule), was im üblichen Bereich liegt. Bei Todesfällen kann man feststellen, dass es

eine gewisse Anzahl Fälle gibt, wo trotz Kirchenmitgliedschaft kein kirchliches Begräbnis gewünscht wird.



Personelles

Die Katechetin Evelyne Stauer (Selzach) hat auf Juli 2023 ihre Kündigung eingereicht: Sie hat in einem Pastoralraum des Kantons Bern eine kombinierte Vollzeitstelle angetreten (Katechetin und Sekretariat). Als Nachfolgerin konnte die gut ausgebildete Primarlehrerin Myriam Wolf (Lommiswil) als Katechetin zu 25 % angestellt werden.

Im Frühjahr 2023 wurde die digitale Vernetzung aller Mitarbeitenden und den fünf Pfarrämter auf Microsoft 365 ausgebaut sowie die gesamte pastorale Kommunikation und Dokumentation auf die Anwendung «Teams» umgestellt. An dieser Stelle gebürt Tanja Pürro (Pastorale Mitarbeiterin) ein grosses Lob und Dankeschön.

Die Kommunikation mit Eltern von schulpflichtigen Kindern läuft seit Herbst 2023 ebenfalls digital über die Anwendung «Klapp», mit welcher auch die Schulen kommunizieren. Die Kosten sind bei weitem tiefer als mittels Briefzustellung. Von Vorteil ist auch die Funktion «Lesebestätigung», um sicher zu gehen, dass Informationen auch angekommen sind. Bei «Klapp» sind – Stand Herbst 2023 – 284 Familien und 428 katholische Schulkinder des ganzen Pastoralraums registriert.

Im Jahr 2023 wurden fünf Vorstandssitzungen abgehalten und zwei Delegiertenversammlungen. Am Anschluss an die Delegiertenversammlung vom 27. April 2023 fand die «Lommiswiler Tagung» statt, an welcher die Behörden, das Seelsorgeteam und interessierte Katechetinnen teilnahmen. Referenten waren: Urban Fink zum Thema «Synode 72» und Valérie König, ehemalige Präsidentin der Kirchgemeinde «Wasseramt-West/Bucheggberg zum Thema «Kirchgemeindefusion».

Das kirchliche Leben zu ermöglichen und weiterzuentwickeln ist Zweck und Ziel unseres Zweckverbandes. An dieser Stelle sei allen herzlichst gedankt, welche mit ihrem persönlichen Einsatz diese Ziele mittragen.

Roger Brunner
Pastoralraumpfarrer

Urban Fink
Präsident Zweckverband SO 14